

Polyurethan-Dispersions-Versiegelung, matt

Eigenschaften

HADALAN® Topcoat M 12P ist ein 2-komp. lichtechtes Polyurethanharz. Nach vollständiger Durchhärtung erhält man einen transparenten, matten Schutzanstrich mit guter Abriebfestigkeit.

- 2-komponentig
- Diffusionsoffen
- Matte Oberfläche
- Lichtecht
- Lösemittelfrei

Anwendung

HADALAN® Topcoat M 12P als Schutzlack für abgechipste Flächen. Als Grundierung und Schutzanstrich für mineralische, saugfähige Untergründe, Gussasphalt und Anhydritestrich.

Anwendungsgebiete:

- Bodenflächen innen und außen
- Starre Reaktionsharzanstriche
- Beton- und Estrichflächen
- Gussasphalt im Innenbereich

Technische Daten

Verpackung	PE-Eimer/Blech-Flasche
Mischgebinde	5 kg
Komponente A	4,5 kg
Komponente B	0,5 kg
Lieferform	80 / 80 Geb./Pal.
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Dichte, verarbeitungsfertig ¹⁾	1,05 kg/l
Viskosität ¹⁾	ca. 2,0 dPa·s
Farbton	transparent, matt
Staubtrocken ¹⁾	nach ca. 1 h
Vorsichtig begehbar ¹⁾	nach ca. 4 h
Überarbeitbar ¹⁾	nach > 6 h < 48 h
Verarbeitungszeit ¹⁾	ca. 6 h
Abriebverlust	0,039 g (n. Taber Rolle CS-10, 1000 U, 1000 g)
Lagerung	frostfrei, 12 Monate

¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte.

Verbrauch

Auf nichtsaugenden Untergründen	0,1 - 0,15 kg/m ² /Anstrich
Auf saugfähigen Untergründen	0,15 - 0,25 kg/m ² /Anstrich

Chemikalienbeständigkeit* in Anlehnung an EN 13529

Prüfmedium	Beständigkeit			
	24 Stunden	4 Tage	8 Tage	28 Tage
Essigsäure 10 %	•	•	•	
Natriumhydroxid 5 %	•	•	•	•
Ethanol	•	•	•	•
Xylol	•	•	•	•
Salzsäure 5 %	•	•	•	
Schwefelsäure 5 %	•	•		
Dieselöl	•	•	•	•
Gülleprüfliquidität A	•	•	•	•
Gülleprüfliquidität B	•	•	•	•

*Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, der Temperatur sowie der Einwirkzeit. Verschmutzungen sind umgehend zu entfernen.

Auch bei positiver Chemikalienbeständigkeit kann es ggf. zu Veränderungen der Oberfläche, wie Glanzverlust oder Verfärbung, kommen. Dies beeinträchtigt jedoch nicht die Funktionalität des eingesetzten Materials.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, oberflächentrocken und frei von Schmutz, Staub, Reinigungsmittelrückständen oder anderen trennenden Substanzen sein.

Bei starken Temperaturwechseln, im Zusammenhang mit erhöhter Luftfeuchtigkeit, besteht die Gefahr der Kondenswasserbildung auf der Untergrundoberfläche. Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten muss dieser Wasserfilm restlos abgetrocknet sein. Bei Beschichtung von feuchten Oberflächen kann es ansonsten zu Ablösungen oder Irritationen in der Materialoberfläche kommen. Zur Grundierung mineralischer, saugfähiger Untergründe wird **HADALAN® Topcoat M 12P** mit 10 % Wasser verdünnt.

Verarbeitung

1. Komponente A und Komponente B mit einer langsam laufenden Bohrmaschine und Rührquirl intensiv vermischen. Anschließend umfüllen und nochmals kurz aufrühren
2. **HADALAN® Topcoat M 12P** wird mit einer Mohairrolle dünn-schichtig im Kreuzgang auf den Untergrund aufgetragen. Die angegebenen Verbrauchsmengen sind einzuhalten. Zu hohe Auftragsmengen können zu Irritationen in der Materialoberfläche führen.
3. Das Reinigen der Arbeitsgeräte kann im frischen Zustand mit Wasser erfolgen. Nach der Durchhärtung ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
4. Vorsichtig begehbar sind die Flächen nach 4 Stunden, überarbeitbar nach 6 Stunden und vollständig belastbar nach 5 Tagen.

hahne Systemprodukte

HADALAN® Bodenbeschichtungs-Systeme

Wichtige Hinweise

- Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +30 °C einhalten.
- Der zu beschichtende Untergrund muss oberflächentrocken sein.
- Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verzögern den Erstarrungsverlauf.
- Streichabstände einhalten.
- Verbrauchsangaben einhalten. Erhöhte Schichtdicken oder Pfützenbildung kann zu Ablösungen oder Irritationen in der Beschichtungsoberfläche führen.
- Nicht bei dauerhafter Belastung durch Autoreifen einsetzen.
- Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
- Bei ungleichmäßigen Auftragsstärken, Luftzug und großen Temperaturunterschieden kann es zu Irritationen in der Oberfläche kommen.

Inhaltsstoffe

Polyurethanharz, Hilfsstoffe

Arbeitsschutz / Empfehlung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Gebinde nach Restentleerung mindestens 24 Stunden auslüften lassen. Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

Hersteller

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 2.2021